



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet.

Plötzlich und unerwartet wurde uns die schmerzliche Gewißheit, daß am 4. März im Feindesland mein herzenguter, mir unvergeßlicher Gatte, der treusorgende Vater seiner zwei Kinder, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

August Flaschel

Untersoffizier der Reserve im Infanterie-Regiment Nr. 88, 4. Komp. Inhaber des Eisernen Kreuzes in seinem 28. Lebensjahre den Heldentod erlitten hat. **Siegmar, Steigendorf, Reibe** (Oberschlesien), den 12. März 1915. Die schwergeprüfte Gattin **Elsa Flaschel** und Kinder **Kurt** und **Erlieh**, nebst übrigen Hinterbliebenen. Dahin die Hoffnung meines Lebens Und alles, ach, ich sah es kaum -- Was ich an Freud und Glück besessen, War nur ein kurzer Frühlingstraum.



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet!

Tieferschüttert traf uns heute die schmerzliche Nachricht, daß unser innigstgeliebter, herzenguter Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter

Max Köhler,

Landwehmann im Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 104, 7. Komp. im 36. Lebensjahre am 3. März in Frankreich von einer Granate tödlich getroffen worden ist. Ein an seiner Seite kämpfender Bruder konnte dem uns Unvergeßlichen fern von seinen Lieben ein kühles Grab bereiten. In unsagbarem Schmerz zeigt dies an **Familie Wilhelm Köhler** nebst übrigen Angehörigen. **Reichenbrand, Chemnitz, Carlsefeld i. C.**, den 9. März 1915.

Ein schweres Leid hat uns betroffen, So schwer, es zu ertragen kaum, All unser Sehnsucht, unser Hoffen, Es stoh' dahin, als wie ein Traum. Nun ruhe sanft in Frankreichs Erde Von diesem schweren Kampfe aus; Uns ist nun nimmermehr beschieden Ein freudig Wiedersehen zu Haus!



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet!

Hierdurch allen die schmerzliche Nachricht, daß mein herzenguter Mann, der treusorgende Vater seines geliebten Kindes, unser lieber Sohn und Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Neffe

Albin Max Lorenz,

Landwehmann im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 104, 2. Komp. in seinem 33. Lebensjahre den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat. Er starb am 4. März an seiner schweren Verwundung im Kriegslazarett in Vouziers, kurz nachdem er noch selbst die ruhmreichen Worte an seine Lieben zu Hause geschrieben hatte, jedenfalls nach seiner Genesung in die Heimat zurückkehren zu können. Die schwergeprüfte Gattin **Anna Lorenz**, geb. Seidel, nebst ihrem Töchterchen **Hilke**. Die tieftrauernden **Eltern** und **Geschwister** beiderseits. **Reichenbrand, Gräna, Erfschlag**, am 12. März 1915.

Schlaf wohl, mein lieber, guter Gatte Und träume süß von Deiner Ehe Glück! Verloren ist mein Höchstes, was ich hatte, Vorbel ist Liebe -- Hoffnung -- Glück. Ein großes Glück hab' ich besessen, Es ruht nun still, doch unvergessen. Leicht sei Dir Frankreichs Erde!



Ehre seinem Andenken!

Fern von der Heimat, im Lazarett zu Lebeghem, erlag am 17. Februar seinen schweren Verwundungen unser lieber Mitarbeiter, der

Willy Baldauf

und erlitt mitten den Heldentod fürs Vaterland. Wir verlieren in ihm einen treuen, ehelichen, liebgewordenen Mitarbeiter und rufen ihm ein „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach. **Kabenstein.** **Das Arbeitspersonal der Firma Emil Müller.** Er starb den Tod so vieler deutscher Helden, Die ihr geliebtes Vaterland nie wiedersehen. Der Herr im Himmel mög' es ihn' vergelten, Was sie an Deutschlands Macht und Herrlichkeit getan.

Altmittel!

als Kupfer, Zinn, Messing, Zink, Rotguld und Blei kauft jedes Quantum zu den höchsten Preisen **Metallgießerei Hennig, Siegmars.**

1-2 Herren k. Logis erhalten **Reichenbrand, Nevoigtstraße 5, p.** **Herr oder Fräulein kann Kost und Logis erhalten** **Siegmar, Kaufmannstr. 7, p. 1.** **Scheuerfrau sofort gesucht** **Reichenbrand, Nevoigtstraße 36.**

Dank.

Für die uns durch überaus zahlreichen Blumenschmuck und ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte erwiesene innige Teilnahme beim Heimzuge meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter Schwieger- und Großmutter, Frau

Selma Naumann

geb. Arnold sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn hierdurch unsern herzlichsten Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Weidauer für seine tröstlichen Worte am Grabe, dem Frauenverein Oberrabenstein und dem Hausbesitzerverein für die erwiesenen letzten Ehrungen. Herzlichen Dank den lieben Hausbewohnern für die aufopfernden Bemühungen und schöne Blumenpende. Der trauernde Gatte **Traugott Naumann, Ernst Brass und Frau, Robert Neubert und Frau, Walter Schmidt und Frau.** **Kabenstein und Mittelsaida**, den 12. März 1915. Zu früh bist Du von uns geschieden, Du liebes, gutes Mutterherz! Du ledest stets mit uns in Frieden, Drum ist so groß der Trennungsschmerz.

Wir suchen für unser kaufmännisches Kontor in Siegmars tüchtigen

Buchhalter und Korrespondenten

zum Eintritt für 1. April 1915, ev. später. Bewerber müssen auf Schreibmaschine gut geübt sein. Angebote unter **O. P. 53** an die Exped. d. Bl.

Hemden-Besetzerinnen

außer dem Hause sofort gesucht. **Georg Riedel, Siegmars.**

Schlosser gesucht,

möglichst aus der Strickmaschinenbranche, außerdem ein **Werkzeugdreher.** **Diamant-Werke, Gebr. Nevoigt, A.-G. Reichenbrand.**

Eingerichtete Färbereiarbeiter

suchen **Dietrich & Riedel, Färberei Siegmars.**

Feinschlosser,

gerübt im Schnitt- und Stangenbau, für Herstellung guter Werkzeuge und Instandhaltung kleiner Drahtautomaten sofort gesucht. Guter Lohn und dauernde Beschäftigung bei zusagehafter Leistung. **Carl Hofmann, Ringläufer- und Maschinenfabrik, Neustadt bei Chemnitz.**

Expedientenlehrling,

mit guter Schulbildung, Sohn achtbarer Eltern, findet Oftern gegen monatliche Vergütung Aufnahme. **Metallgießerei, Siegmars, Louisenstraße 16.**

Kaufmannslehrling

mit guter Schulbildung wird für Oftern eingestellt. **Armaturenfabrik Lindner & Co. Kabenstein.**

In unserem Werte Chemnitz

stellen wir Oftern 1915 noch einige **Schlosser-, Dreher-, Hobler- und Tischler-Lehrlinge** zu günstigen Bedingungen ein. **Hermann & Alfred Escher A.-G. Formerlehrling** für Metallgießerei für Oftern wird noch eingestellt. **Armaturenfabrik Lindner & Co. Kabenstein.**

Kräftigen Burichen,

14 bis 16 Jahre, sucht **Joh. Lindner, Siegmars, König-Albert-Straße 14.**

Metallformer- und Kernmacherlehrlinge

werden Oftern unter günstigen Bedingungen eingestellt. **Metallgießerei, Siegmars, Louisenstraße 16.**

Zur Anfertigung solider billiger Polstermöbel

empfehlen sich **Karl Bundschuh, Kabenstein, Reichenbrand Str. 9. Aufpolstern von Sofas und Matrasen.**

Konfirmanden-Wäsche Braut-Ausstattungen

werden billig und sauber **gestickt** bei **F. Schwabe, Rottluff 20g.**

Gesangbücher Konfirmationsbilder Konfirmationskarten Patenabitten

sowie auch Ofterarten empfiehlt in reicher Auswahl **M. Schraps, z. St. im Kriegsdienst, Rottluff.**

Heute frischen Schellfisch und grüne Heringe.

Als extra billig empfehle **Bratheringe, 18-20 Stück Inhalt, Dose 75 Pfg.**

Sardinen 1 Pfund 25 und 30 Pfg. große zarte Heringe 1 Stück 10 Pfg.

Bruno Lieberwirth, Reichenbrand. Tel. 257. Diese Preise gelten auch für dieselben Waren bei **Emil Uhlig, Neustadt.**

Karpfen Schleien

verkauft **Frau Mossig, Siegmars.**

Alte Baget-, Strid- und andere Maschinen

sowie Altmetalle kauft zu höchsten Preisen **Max Eichmann, Kabenstein.**

Konsum-Verein Reichenbrand.

Sonntag den 14. März nachm. 4 Uhr **außerordentliche Generalversammlung** bei Willy Riedel. Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend erwünscht. **Der Einberufer.**

Gabelsb. Stenographenv. Siegmars.

Die werten Mitglieder werden hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß die Übungsstunden regelmäßig **jeden Donnerstag abends 9 Uhr** in der Schule abgehalten wird.

Eintrittskarten zu ermäßigten Preisen für die Sonderausführung von Rater Lampe am 15. März sind bis spätestens Sonntag nachmittags 2 Uhr beim Vorstehenden zu entnehmen. **Der Vorstand.**

Turnverein Reichenbrand, i. P.

Allen werten Turngenossen zur freundlichen vornehmenden Kenntnisnahme, daß heute Sonntag, den 13. März, **Monatsversammlung** abends 7/10 Uhr im Vereinslokal (Berndts) stattfindet, wogu alle Freunde, welchen es noch möglich und denen es von unsern im Felde lebenden und kämpfenden Brüdern gewissermaßen zur Pflicht geworden ist, unsere Turntische zu erhalten, recht zahlreich zu erscheinen bittet mit dem Wunsch Heil und Sieg **Euer H. Enge.**

Handwritten signature

Freitag, den 19. März **Monatsversammlung.** Zahlreiches Erscheinen erwünscht. **Der Vorstand.**

F.F. Reichenbrand. Montag abend 8 Uhr Übung. Das Kommando.

Frauenverein Reichenbrand.

Hiermit wird bekannt gegeben, daß der Frauenverein zu der nächsten Dienstag den 16. März nachm. 6 Uhr im Schloß Miramar zu Chemnitz stattfindenden **Hauptversammlung** des Kreisvereins für innere Mission eingeladen ist. Zahlreiche Beteiligung ist erwünscht. Abfahrt mit der Straßenbahn 1/5 Uhr. **H. Klein.**

Quartett-Verein Reichenbrand.

Morgen Sonntag, den 14. März, abends 7 Uhr **Monatsversammlung.** Hierzu werden die aktiven und passiven Mitglieder dringend gebeten, pünktlich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Frauenverein H. Kabenstein.

Die Mitglieder werden herzlich gebeten, an der **Hauptversammlung** des Kreisvereins für innere Mission **Dienstag, den 16. März** nachmittags 6 Uhr, **Miramar** in Chemnitz, teilzunehmen. Vortrag: das freiwillige Jahr unserer erwachsenen weiblichen Jugend.

Frauenverein I. Kabenstein.

Sonntag, den 21. März, wird im Gasthof „Weißer Adler“ von der Wohnungspflegerin unseres Bezirkes, Frau L. Trübner, ein **großer Vortrag über Volks-ernährung** gehalten. Bei dieser Gelegenheit soll auch die Anwendung der Kochkiste praktisch mit vorgeführt werden. Auf diesen lehrreichen Vortrag werden alle Mitglieder unseres Vereins heute schon aufmerksam gemacht und herzlich dazu eingeladen. Alle Kriegserfrauen und erwachsenen Mädchen werden ersucht, daran gef. teilzunehmen. **Frau Auguste Ullrich, z. St. Vorst.**

Homöopath. Verein Kabenstein.

Sonnabend den 13. März abends Punkt 7/9 Uhr findet im Vereinslokal, Ranfts Restaurant, **Monatsversammlung** statt. Wichtige Tagesordnung. Um recht pünktliches und vollzähliges Erscheinen aller noch anwesenden Mitglieder bittet mit Bahnmännischem Gruß! **Der Vorstand.**

Turnverein Oberrabenstein zu Kabenstein (i. P.)

Allen Vereinsangehörigen hierdurch zur Mitteilung, daß morgen Sonntag abends 7/9 Uhr **Monatsversammlung** im Schloßrestaurant stattfindet. Um recht zahlreiches Erscheinen bittet **der Vorstand.**

Männergesangverein Kabenstein.

Heute Abend Punkt 9 Uhr **Singstunde.** Um zahlreiches Erscheinen bittet **der Vorstand.**

Gesangverein Doppelquartett und Lira Kabenstein.

Nächsten Dienstag abends 9 Uhr **Singstunde** in Kühns Restaurant. Bitte alle vollzählig zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Radfahnderkorps Kabenstein. Sonntag den 14. März nachm. 1 Uhr Sammeln. Fehlen wird streng bestraft.

Freie Turnerschaft Kabenstein.

Sonntag den 14. März abends 6 Uhr **Turnratsitzung.** Sonnabend den 20. März abends 7/9 Uhr **Monatsversammlung.** Pünktliches Erscheinen aller ist dringend erwünscht. Mit „Frei Heil!“ **Der Vorstand.**